

## MEDIENMITTEILUNG

### Römisch-katholische Landeskirche spendet 20'000 Franken

**(Bern, 10. März 2022) Den Menschen, die vor dem russischen Krieg in der Ukraine fliehen müssen, fehlt es oft am Nötigsten. Die Römisch-katholische Landeskirche hat deshalb einen Betrag von 20'000 Franken gesprochen.**

In der letzten Zeit wurde an vielen Orten die Solidarität mit den Menschen in der Ukraine bekundet. Der Landeskirchenrat (Exekutive) der Römisch-katholischen Landeskirche teilt ihre Hoffnung auf Frieden. Er will zugleich tatkräftig helfen. Er hat darum an seiner Sitzung vom 8. März einen Betrag von 20'000 Franken als Soforthilfe für die Flüchtenden gesprochen.

Der Betrag geht an Caritas Schweiz. Die Hilfsorganisation versorgt die Flüchtenden in den Nachbarländern Polen und Moldawien mit dem Nötigsten. Sie unterstützt die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung von Kindern, Frauen und Männern. Sie steht in Verbindung mit Caritas Ukraine, welche die Menschen im Rahmen des Möglichen unterstützt.

Die Römisch-katholische Landeskirche ist die demokratisch verfasste, staatskirchenrechtliche Organisation der rund 155'000 Berner Katholikinnen und Katholiken. Sie umfasst die 33 Römisch-katholischen Kirchgemeinden im Kanton Bern und erbringt eine Reihe von Leistungen auf kantonaler Ebene.

Morgen Freitag, 20 Uhr findet auf dem Berner Waisenhausplatz eine Kundgebung gegen den Krieg Russlands in der Ukraine statt. Mit Kerzen wird dabei ein Zeichen des Friedens in Form einer Friedenstaube gebildet.

**Für weitere Auskünfte und Interviews:** Thomas Uhland, Verantwortlicher Kommunikation,  
Tel. 031 533 54 55, E-Mail: [kommunikation@kathbern.ch](mailto:kommunikation@kathbern.ch), [www.kathbern.ch/landeskirche](http://www.kathbern.ch/landeskirche)